



Medienmitteilung

Sperrfrist: 13.07.2017, 9:15

5 Preise

Nr. 2017-0229-D

Produzenten- und Importpreisindex im Juni 2017

Produzenten- und Importpreisindex sinkt um 0,1 Prozent im Juni 2017

Neuchâtel, 13.07.2017 (BFS) – Der Gesamtindex der Produzenten- und Importpreise sank im Juni 2017 gegenüber dem Vormonat um 0,1 Prozent und erreichte den Stand von 99,7 Punkten (Basis Dezember 2015 = 100). Der Rückgang ist vor allem auf tiefere Preise für Schrott und Holzprodukte zurückzuführen. Im Vergleich zum Juni 2016 sank das Preisniveau des Gesamtangebots von Inland- und Importprodukten um 0,1 Prozent. Dies geht aus den Zahlen des Bundesamts für Statistik (BFS) hervor.

Für den Rückgang des **Produzentenpreisindex** gegenüber dem Vormonat waren insbesondere die tieferen Preise für Schrott sowie Produkte der Bauschreinerei und des Innenausbau verantwortlich. Steigende Preise beobachtete man dagegen für Fleisch, Fleischprodukte und Schlachtschweine.

Preisrückgänge gegenüber dem Mai 2017 registrierte man im **Importpreisindex** für Erdöl und Erdgas, Frischgemüse, Nichteisen-Metalle und daraus hergestellte Produkte, Kern- und Steinobst sowie Treibstoff. Höhere Preise zeigten hingegen vor allem Automobile und Automobilteile. Teurer wurden auch Textilien.

Hauptergebnisse Juni 2017	Indexstand	Veränderung in % gegenüber	
	aktuell (Basis Dez. 2015 = 100)	Vormonat	Juni 2016
Produzenten- und Importpreisindex (Total)	99,7	-0,1	-0,1
- Produzentenpreisindex	99,3	-0,1	-0,6
- Importpreisindex	100,7	-0,1	+0,9
Verarbeitete Produkte			
- Inlandabsatz	99,3	-0,2	-0,5
- Exporte	98,3	0,0	-1,3

Massgebliche Preise

Die Preise der einheimischen Produkte werden für den Inlandmarkt auf der ersten Vermarktungsstufe (d.h. ab Werk) erhoben. In diesen Ab-Werk-Preisen sind weder die Mehrwert- noch die Verbrauchssteuer (z.B. auf Tabak, Alkohol oder Erdölprodukte) enthalten.

Bei den Exporten werden die Nettoverkaufspreise FOB (free on board) erhoben, die definitionsgemäss die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Bei den Importen werden die Preise an der Schweizer Grenze abzüglich Mehrwert- und Verbrauchssteuern sowie abzüglich Zoll erhoben.

Im Allgemeinen werden die realisierten Marktpreise (Transaktionspreise) der Produkte zum Zeitpunkt der Bestellung erhoben. Preisabschläge (Rabatte) werden abgezogen. Preise in Fremdwährungen werden zum Wechselkurs am ersten Arbeitstag der Referenzperiode der Erhebung in Schweizer Franken umgerechnet. Die Referenzperiode umfasst stets den Zeitraum vom 1. bis zum 8. des Erhebungsmonats. Diese Festlegung erlaubt es, die Resultate des Referenzmonats im Verlauf des darauffolgenden Monats zu berechnen und zu publizieren.

BUNDESAMT FÜR STATISTIK
Medienstelle

.....

Auskunft:

Info PPI, BFS, Sektion Preise, Tel.: +41 58 463 66 06, E-Mail: ppi@bfs.admin.ch
Medienstelle BFS, Tel.: +41 58 463 60 13, E-Mail: media@bfs.admin.ch

.....

Online-Angebot:

Weiterführende Informationen und Publikationen: www.bfs.admin.ch/news/de/2017-0229
Statistik zählt für Sie: www.statistik-zaehlt.ch
Abonnieren des NewsMails des BFS: www.news-stat.admin.ch

.....

Diese Medienmitteilung wurde auf der Basis des Verhaltenskodex der europäischen Statistiken geprüft. Er stellt Unabhängigkeit, Integrität und Rechenschaftspflicht der nationalen und gemeinschaftlichen statistischen Stellen sicher. Die privilegierten Zugänge werden kontrolliert und sind unter Embargo.

Die Schweizerische Nationalbank hat diese Medienmitteilung aufgrund des entsprechenden Gesetzes und in Ausübung ihrer geldpolitischen Aufgabe vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung erhalten. Zur Erstellung der Konjunkturprognosen erhält das Staatssekretariat für Wirtschaft die Medienmitteilung ebenfalls vier Arbeitstage vor der Veröffentlichung, allerdings nur die Resultate der Monate Februar, Mai, August und November. Die Presseagenturen haben diese Medienmitteilung mit einer Sperrfrist von 15 Minuten erhalten.

Statistische Kennzahlen im Juni 2017

Hauptgruppen	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Vormonat		Veränderung zum Vorjahr in %
			in %	Beitrag zur Veränderung	
Produzentenpreisindex: Total	100,0000	99,3	-0,1	-0,108	-0,6
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4157	100,4	1,5	0,036	0,7
Steine und Erden, Salz	0,7002	99,6	0,0	0,000	0,0
Verarbeitete Produkte	92,1608	98,7	-0,1	-0,055	-0,9
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	10,6431	100,0	0,1	0,015	-0,3
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	0,9331	100,0	0,3	0,003	-0,5
Holzprodukte	2,6957	98,1	-2,8	-0,076	-2,8
Papier, Papierprodukte, Druckerzeugnisse	2,2837	99,0	0,0	0,000	-1,1
Mineralölprodukte	0,8086	104,4	0,2	0,002	1,0
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,6299	95,8	0,0	0,001	-2,5
Gummi- und Kunststoffwaren	2,3665	100,8	0,0	0,000	0,3
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	2,3062	100,9	0,0	0,000	1,0
Metalle, Metallprodukte	7,5918	99,7	-0,1	-0,008	-0,4
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse, Uhren	15,4373	100,0	0,0	0,000	-0,2
Elektrische Ausrüstungen	7,0600	99,8	-0,1	-0,004	0,2
Maschinen	10,2733	99,6	0,0	0,000	-0,5
Automobile und Automobileteile, sonstige Fahrzeuge	1,4880	99,9	0,9	0,014	-0,2
Möbel und sonstige Produkte	2,6436	99,9	0,0	0,000	-0,4
Energieversorgung	3,4827	98,6	0,0	0,000	-1,7
Sammlung von Abfällen, Rückgewinnung	1,2406	137,5	-4,9	-0,089	16,3
Verarbeitete Produkte: Inlandabsatz	49,5180	99,3	-0,2	-0,152	-0,5
Verarbeitete Produkte: Exporte	50,4820	98,3	0,0	0,042	-1,3
Land- und forstwirtschaftliche Produkte	2,4158	100,4	1,5	0,036	0,7
Vorleistungsgüter	29,4870	99,5	-0,3	-0,092	-0,6
Investitionsgüter	27,5283	99,8	0,0	0,014	-0,3
Gebrauchsgüter	2,0633	99,5	0,0	0,000	-0,3
Verbrauchsgüter	32,9735	97,0	0,1	0,022	-1,8
Energie	4,2914	99,7	0,0	0,002	-1,2
Kerninflation ¹⁾	92,4320	98,5	-0,1	-0,083	-1,0
Importpreisindex: Total	100,0000	100,7	-0,1	-0,065	0,9
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	98,9	-5,0	-0,112	-4,7
Kohlen, Rohöl, Erdgas	2,2881	96,4	-3,6	-0,082	6,0
Verarbeitete Produkte	95,5322	100,9	0,1	0,129	1,0
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakprodukte	5,0842	100,5	0,6	0,029	-0,3
Textilien, Bekleidung, Leder, Lederwaren, Schuhe	6,1041	100,1	0,3	0,018	-0,7
Holzprodukte	1,2356	102,6	0,5	0,007	1,0
Papier, Papierprodukte	1,6528	98,3	0,0	0,000	-0,9
Mineralölprodukte	4,3071	102,3	-0,9	-0,038	1,6
Chemische und pharmazeutische Produkte	25,8544	100,3	0,0	-0,003	2,2
Gummi- und Kunststoffprodukte	3,3846	99,5	0,0	0,000	0,1
Glas, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	1,7573	100,5	0,0	0,000	0,1
Metalle, Metallprodukte	7,7011	107,4	-0,6	-0,053	5,5
EDV-Geräte, elektron. und opt. Erzeugnisse	9,6034	98,5	0,0	-0,001	-1,7
Elektrische Ausrüstungen	4,9950	99,8	-0,1	-0,005	0,0
Maschinen	8,2812	100,2	0,0	0,000	-0,6
Automobile und Automobileteile, sonstige Fahrzeuge	10,2334	102,2	1,6	0,165	1,8
Möbel und sonstige Produkte	5,3380	99,5	0,2	0,010	-0,9
Landwirtschaftliche Produkte	2,1797	98,9	-5,0	-0,112	-4,7
Vorleistungsgüter	29,4070	102,0	-0,2	-0,048	3,2
Investitionsgüter	27,4394	100,4	0,6	0,174	0,0
Gebrauchsgüter	5,9703	99,0	-0,2	-0,009	-1,6
Verbrauchsgüter	28,4083	100,3	0,2	0,050	0,0
Energie	6,5953	100,3	-1,8	-0,120	3,0
Kerninflation ¹⁾	86,2594	100,2	0,3	0,217	0,5
Preisindex Gesamtangebot: Total ²⁾	100,0000	99,7	-0,1	-0,094	-0,1
Kerninflation ¹⁾	90,4235	99,0	0,0	0,016	-0,6
Preisindex Gesamtangebot im Inland: Total ³⁾	100,0000	100,4	-0,1	-0,148	0,4

¹⁾ Total ohne Rohstoffe sowie rohstoffnahe und schwankungsintensive Produktgruppen (insbesondere landwirtschaftliche Produkte, Fleisch, Mineralölprodukte, Metalle, Gas).

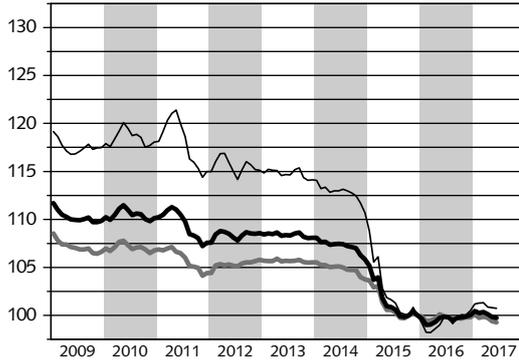
²⁾ Total von Produzenten- (Anteil: 67,4619%) und Importpreisindex (Anteil: 32,5381%). Verkettetes Ergebnis: 90,6 (Dezember 2010 = 100).

³⁾ Total von Produzentenpreisindex Inlandabsatz (Anteil: 50,5446%) und Importpreisindex (Anteil: 49,4554%).

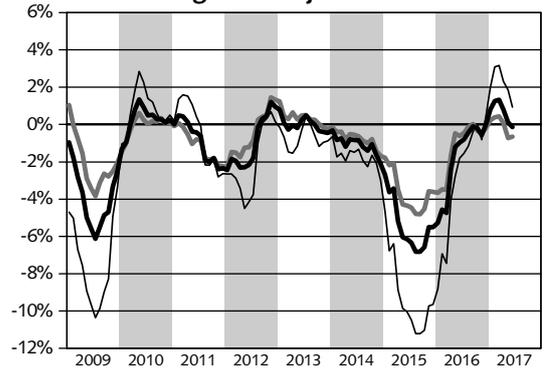
Wichtigste Beiträge zur Veränderung des Totalindex im Juni 2017

Position	Beitrag zur Veränderung des Totalindex im Vergleich zur Vorerhebung	Gewicht in %	Index	Veränderung zum Mai 2017 in %	Veränderung zum Vorjahr in %
Produzentenpreisindex					
Fleisch und Fleischprodukte	0,043	2,0205	103,1	2,1	0,7
Schlachtschweine	0,023	0,2548	123,5	7,9	0,0
Automobile und Automobilteile	0,014	0,7692	98,3	1,8	-1,0
Gemüse, Kartoffeln	0,010	0,2905	104,8	3,5	-1,9
Verarbeiteter Kaffee und Tee	-0,017	1,0235	98,2	-1,6	-0,4
Produkte der Bauschreinerei und des Innenausbaus	-0,076	2,5010	97,9	-3,0	-3,1
Schrott	-0,089	0,8504	155,0	-6,3	22,4
Importpreisindex					
Automobile und Automobilteile	0,173	8,3085	102,6	2,1	2,5
Textilien	0,022	1,2214	98,2	1,9	-2,2
Milchprodukte	0,011	0,3354	101,3	3,5	2,1
Lederwaren und Reiseartikel	-0,010	0,6404	102,4	-1,5	-0,5
Rohkaffee	-0,014	0,3781	98,2	-3,5	2,4
Heizöl	-0,016	1,1083	98,6	-1,5	-1,8
Stahl	-0,017	1,2088	119,4	-1,2	6,1
Treibstoff	-0,024	2,9399	102,3	-0,8	1,6
Kern- und Steinobst	-0,039	0,0955	116,7	-25,9	-14,1
Nichteisen-Metalle und daraus hergestellte Produkte	-0,045	1,8159	110,8	-2,2	12,7
Frischgemüse	-0,057	0,3420	99,7	-14,5	-9,3
Erdöl und Erdgas	-0,082	2,2716	96,4	-3,6	6,0

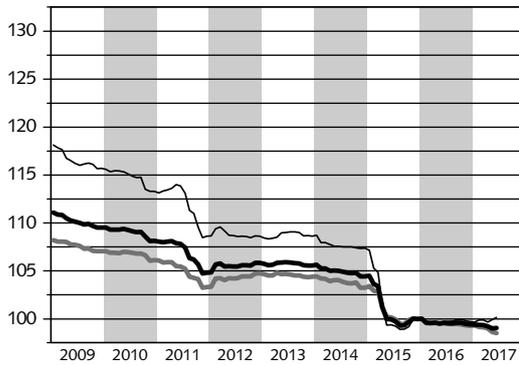
Indexverlauf (Gesamtindizes)



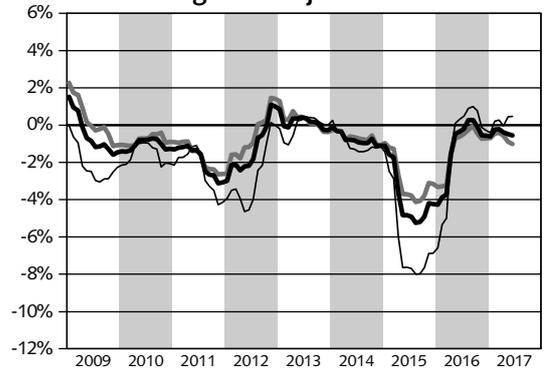
Veränderung zum Vorjahr



Indexverlauf (Kerninflation)



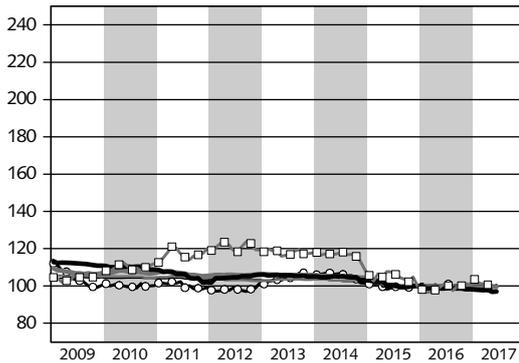
Veränderung zum Vorjahr



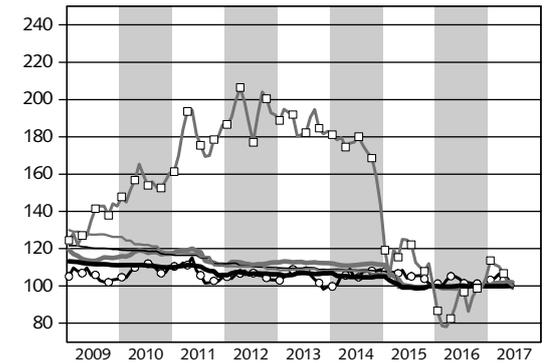
— Preisindex Gesamtangebot
 — Produzentenpreisindex
 — Importpreisindex

Entwicklung nach Art der Produkte

Produzentenpreisindex



Importpreisindex



○ Land- und forstwirtschaftliche Produkte — Gebrauchsgüter
 — Vorleistungsgüter — Verbrauchsgüter
 — Investitionsgüter □ Energie

Alle Indizes: Basis Dezember 2015 = 100
 Quelle: Produzenten- und Importpreisindex

© BFS, Neuchâtel 2017